

## Beratungsangebote an der TU Darmstadt

An der **Technischen Universität Darmstadt** gibt es mehrere Beratungsangebote, die sich auf die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen konzentrieren und Betroffenen Unterstützung bieten. Diese Angebote umfassen sowohl vertrauliche Beratungen als auch weiterführende Hilfen und sind wichtige Anlaufstellen für Studierende und Mitarbeitende, die geschlechtsspezifische Gewalt erfahren haben. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der relevanten Beratungsangebote und Kontaktstellen:

---

### 1. "Achtung" an der Technischen Universität Darmstadt

Die Initiative "**Achtung**" ist ein Präventions- und Awareness-Programm, das auf die Förderung respektvollen Verhaltens im universitären Alltag ausgerichtet ist. Zu den Zielen gehören die Sensibilisierung für respektvolle Interaktionen, der verantwortungsvolle Umgang mit Macht und Autorität sowie das Erkennen und Vermeiden von diskriminierenden oder übergriffigen Handlungen.

- Haben Sie sexualisierte Diskriminierung oder Belästigung erlebt oder beobachtet? Unterstützen Sie Betroffene oder fordern Sie Respekt und Hilfe für sich selbst: [achtung@tu-darmstadt.de](mailto:achtung@tu-darmstadt.de)
  - Weitere Informationen: [Respekt auf dem Campus](#)
- 

### 2. Beratungsangebote für Studierende und Beschäftigte

Diese Beratungsdienste bieten umfassende Unterstützung für Personen, die von verschiedenen Formen von Gewalt betroffen sind, einschließlich häuslicher Gewalt und sexueller Belästigung.

- **Für Studierende:** Psychologische Beratung, Unterstützung bei der Verarbeitung von Traumata sowie Informationen zu rechtlichen und institutionellen Maßnahmen.
  - **Für Beschäftigte:** Eine spezielle Beratungsstelle steht den Mitarbeitenden zur Verfügung, ebenso wie die **Antidiskriminierungsstelle der TU Darmstadt**, die sich gegen diskriminierende Praktiken einsetzt.
  - Weitere Informationen:
    - [Beratung für Studierende](#)
    - [Antidiskriminierungsstelle](#)
- 

### 3. Zentrale Studienberatung

Neben der Beratung zu studienbezogenen Themen bietet die **Zentrale Studienberatung** auch Unterstützung für Studierende, die von Gewalt betroffen sind. Sie kann bei Bedarf an spezialisierte Hilfsangebote weitervermitteln und bietet eine vertrauensvolle Anlaufstelle.

- Weitere Informationen: [Zentrale Studienberatung](#)

---

#### 4. Kontaktstelle für Gleichstellung und Chancengleichheit

Diese Stelle setzt sich für Gleichstellung ein und bietet Unterstützung bei Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen. Die Angebote umfassen rechtliche Beratung und Hilfe bei der Vermittlung zu weiteren relevanten Unterstützungsnetzwerken.

- Weitere Informationen: [Gleichstellungsbüro](#)
- 

#### 5. Psychotherapeutische Beratung

Studierende, die unter den psychischen Folgen von Gewalt leiden, können psychotherapeutische Unterstützung in Anspruch nehmen. Diese Beratungsstelle hilft dabei, mit den emotionalen und psychischen Auswirkungen von traumatischen Erfahrungen umzugehen.

- Weitere Informationen: [Psychotherapeutische Beratungsstelle](#)
- 

#### 6. Externe Beratungsstellen und Kooperationen

Neben den internen Beratungsangeboten arbeitet die TU Darmstadt mit externen Organisationen zusammen, die auf die Unterstützung von Frauen spezialisiert sind, die von Gewalt betroffen sind, darunter:

- **Frauenberatung Darmstadt:** Bietet Beratung und Unterstützung für Frauen, die Gewalt erfahren haben ([Frauenberatung Darmstadt](#)).
  - **Wildwasser e.V.:** Eine Beratungsstelle, die auf die Unterstützung von Opfern sexueller Gewalt spezialisiert ist ([Wildwasser Darmstadt](#)).
  - **Hotlines:** Zahlreiche deutschlandweite Notrufnummern und Beratungsangebote, wie z. B. **08000 116 016** (Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen).
- 

Diese Angebote bilden ein umfassendes Unterstützungsnetzwerk für Studierende und Mitarbeitende der TU Darmstadt und tragen dazu bei, ein sicheres und respektvolles Universitätsumfeld zu schaffen.